

der materiellen Güter und damit auch- die Schöpfer aller materiellen Werte. Sie sind die treibende Kraft der gesellschaftlichen Entwicklung. Die Schlußfolgerung aus dieser geschichtlichen Tatsache ist eigentlich sehr einfach, nämlich die, daß im Vordergrund eine noch viel stärkere Mobilisierung aller Werktätigen stehen muß. Die wichtigste Voraussetzung für die Aktivierung der Volksmassen ist die weitere Vertiefung und Festigung des sozialistischen Bewußtseins und die Klarheit bei allen Menschen über der Charakter und die Perspektive unserer Republik und die Politik unserer Partei und Regierung, über die Bedeutung des Sieben Jahrplanes und seiner einzelnen Aufgaben für den Sieg des Sozialismus in der DDR und die Dokumentierung seiner Überlegenheit gegenüber dem Imperialismus. Die Mobilisierung der Volksmassen geschieht nicht im Selbstlauf. Dazu bedarf es einer lenkenden und leitenden Kraft. Diese kann, wie die geschichtliche Entwicklung und die wissenschaftlichen und praktischen Erkenntnisse beweisen, nur eine marxistisch-leninistische Partei, also unsere Partei, sein.

Damit unsere Partei ihrer führenden Rolle noch besser als bisher gerecht zu werden vermag, ist es notwendig, das Niveau der Parteiarbeit auf eine noch höhere Stufe zu heben und sie noch enger mit den Massen zu verbinden. Die Partei verwirklicht ihre führende Rolle besonders gegenüber den Massenorganisationen, staatlichen Organen und wirtschaftlichen Institutionen. Der weiteren Verbesserung der Arbeit dieser Organe ist daher auch das allergrößte Augenmerk zu schenken. Die meisten der noch vorhandenen Mängel und Versäumnisse, wie sie beispielsweise am Ende des Jahres 1959 in der ungenügenden Erfüllung bestimmter Planaufgaben zum Ausdruck kamen, sind in erster Linie auf die noch ungenügende Arbeit dieser Organe und Institutionen, auf die mangelhafte Anleitung der Parteimitglieder und Parteiorganisationen zurückzuführen.

Der Kampf um ein höheres Niveau der gesamten Führungs- und Leitungstätigkeit ist also das gegenwärtig entscheidende Kettenglied. Eine erstrangige Bedeutung haben dabei die Kader. Für die bestimmte Aufgabe und den bestimmten Platz auch die richtigen, geeigneten Menschen auszubilden, einzuteilen und systematisch zu erziehen, um sie für die Lösung der gestellten Aufgaben zu befähigen, dabei zielstrebig und kühn immer neue Menschen für leitende Arbeit zu entwickeln und heranzuziehen, um so die notwendige Reserve und die Qualifizierung der Kräfte zu schaffen, das ist der Haupthebel, der jetzt fest, energisch und konsequent angepackt werden muß.

Auch auf dem V. Parteitag wurde darauf hingewiesen, daß die Hauptaufmerksamkeit auf die richtige Auswahl, die zweckmäßige Verteilung und sozialistische Erziehung der Kader zu richten ist. Die Erkenntnis, daß die Kader der goldene Fonds der Partei und auch der Massenorganisationen, der staatlichen und wirtschaftlichen Institutionen sind und wie ein Augapfel gehütet werden müssen, ist keine neue Weisheit. Unsere Theoretiker haben uns immer und immer wieder darauf hingewiesen und die Praxis hat sie bei allen Arbeiterparteien in allen sozialistischen Ländern hundert- und tausendfach bestätigt. Zweifellos stehen hinter dem herrlichen Siegeszug des Marxismus-Leninismus in der Welt, hinter den grandiosen Erfolgen der Sowjetunion und der anderen